

PRESSEMITTEILUNG

GT4 Central European Cup, Rennen Red Bull Ring (A), 18. – 20. Mai 2018

Alain Valente holt sich die Pole Position in Spielberg!



Alain Valente erhielt kurzfristig die Möglichkeit für das bayrische Team GT am GT4 Rennen des European Central Cup's mit dem 470 PS starken McLaren 570S zu starten. Dies als Teampartner von dem 17-jährigen Micah Stanley. Das zweite Auto wurde durch Bernhard Laber und Christian Danner pilotiert.

Alain Valente kam schnell mit dem Auto zurecht und sicherte sich gleich im Qualifying die Pole Position mit über 0.5 Sekunden Vorsprung für das zweite Rennen am Sonntag. Dazu gewann er vom Seriensponsor Certina eine Armbanduhr.

Sein Teamkollege Micah Stanley erreichte den 13. Startplatz für das erste Rennen am Samstag.

Leider konnten die beiden im ersten Rennen durch einen technischen Defekt nicht starten. Dasselbe Problem hatte Alain Valente am Sonntag, jedoch konnte das Team den Fehler kurz vor dem Start in der Box beheben und Valente musste als letzter aus der Boxengasse starten.

Bereits nach wenigen Runden machte Valente viele Plätze gut. Bis zum Fahrerwechsel in der Rennhälfte lag er bereits wieder auf der zweiten Position. Danach fuhr Micah Stanley einen soliden zweiten Stint, bis kurz vor Schluss die linke Bremse Feuer fing und er das Rennen aufgeben musste.

„Wir waren das ganze Wochenende über das schnellste Auto im Feld, jedoch hatten wir sehr viel Pech. Die Poleposition im Qualy war sehr vielversprechend für uns. Leider aber wurden wir im Rennen durch technische Defekte und 10 Sekunden längere Boxenstopp Zeiten aufgrund der BOP eingebremst. Ich bedanke mich herzlich bei allen involvierten Personen und dem Team GT für die Möglichkeit!“

Mehr Informationen sind unter folgenden Links ersichtlich:

www.alainvalente.ch, www.central.gt4series.com

